

**Auszug aus der Niederschrift
über die 01. Sitzung der Bürgerschaft am 01.02.2024**

Zu TOP: 7.3

Kopfhörer für Silentpartys (Leise Partys)

Einreicher: Sebastian Lange, Fraktion DIE LINKE./SPD

vertagt vom 14.12.2023

Vorlage: kAF 0175/2023

Anfrage:

Warum stellt sich der Oberbürgermeister gegen den mehrheitlichen Willen der Bürgerschaft?

Wie stellt sich der Oberbürgermeister vor, die Einführung von Kopfhörern für Silentpartys umzusetzen?

Mit welchen Kosten ist sein Vorhaben verbunden und wer soll diese tragen?

Der Oberbürgermeister antwortet wie folgt.

Es sei erfreulich, dass das Partyangebot deutlich erweitert werden konnte, z.B. Veranstaltungen im Rathauskeller. Bis das Vorhaben Lokschuppen realisiert werden könne, wird es noch länger dauern. Daher sucht die Hansestadt Stralsund dringend alternative Räumlichkeiten.

Es sei zudem wichtig, Partys für Menschen noch attraktiver zu gestalten. Dies hätte auch Vorteile für das unmittelbare Umfeld, da die Lärmbelastigung reduziert werde.

Für private Unternehmen / Partyveranstalter sind die finanziellen Aufwendungen und die zum Teil strengen staatlichen Auflagen herausfordernd, was die Durchführung von Veranstaltungen hindere.

Ziel sei es, dass Partyveranstaltungen auch in Stralsund stattfinden können.

Der Oberbürgermeister stellt klar, dass ihm bewusst sei, dass die Kopfhörer nicht aus Haushaltsmitteln finanziert werden können. Er zeigt sich zuversichtlich, dass es gelinge, mit Unterstützung von städtischen Gesellschaften und weiterer Partner, die Veranstaltungen in Stralsund zu beleben und ca. 500 Kopfhörer zu erwerben.

Vorstellbar sei, dass die Kopfhörer über eine Konstellation in der Stadtteilarbeit zur Verfügung gestellt werden könnten.

Zu den Kosten teilt der Oberbürgermeister mit, dass sich diese auf etwa 15 T € belaufen (500 Stück a 27 €).

Der Oberbürgermeister hält die Maßnahme im Interesse der jüngeren Bevölkerung für sinnvoll.

Herr Lange dankt für die Beantwortung.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 16.02.2024